

Ode "An die Freude"

Musik L.v.Beethoven
Text Friedrich Schiller

"EUROPE AND ITS SONGS"
X Barcelona Festival 2008

♩ = 104

Satz Felix Resch

Sopran

1)Freu - de schön - er Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E - ly - si - um, Wir be - tre - ten feu - er - trun - ken,
2)Wem der gro - ße Wurf ge - lun - gen, Ein - es Freun - des Freund zu sein, Wer ein hol - des Weib er - run - gen,
3)Freu - de trin - ken al - le We - sen An den Brü - sten der Na - tur; Al - le Gu - ten al - le Bö - sen

Alt

Tenor

8

Bass

1)Freu - de schön - er Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E - ly - si - um, Wir be - tre - ten feu - er - trun - ken,
2)Wem der gro - ße Wurf ge - lun - gen, Ein - es Freun - des Freund zu sein, Wer ein hol - des Weib er - run - gen,
3)Freu - de trin - ken al - le We - sen An den Brü - sten der Na - tur; Al - le Gu - ten al - le Bö - sen

7

S.

Himm - li - sche dein Hei - lig - tum! Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, Was die Mo - de streng ge - teilt; Al -
Mi - sche sein - en Ju - bel ein! Ja, wer auch nur ei - ne See - le Sein nennt auf dem Er - den - rund! Und
Fol - gen ihr - er Ro - sen - spur Küs - se gab sie uns und Re - ben, Ein - en Freund, ge - prüft im Tod; Wol -

A.

T.

8

B.

Himm - li - sche dein Hei - lig - tum! Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, Was die Mo - de streng ge - teilt; Al -
Mi - sche sein - en Ju - bel ein! Ja, wer auch nur ei - ne See - le Sein nennt auf dem Er - den - rund! Und
Fol - gen ihr - er Ro - sen - spur Küs - se gab sie uns und Re - ben, Ein - en Freund, ge - prüft im Tod; Wol -

13

S.

- le Men - schen wer - den Brü - der, Wo dein sanf - ter Flü - gel weilt, Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der,
- wer's nie ge - konnt, der steh - le Wein - end sich aus die - sem Bund. Ja, wer auch nur ei - ne See - le
- lust ward dem Wurm ge - ge - ben, Und der Che - rub steht vor Gott! Küs - se gab sie uns und Re - ben,

A.

T.

8

B.

- le Men - schen wer - den Brü - der, Wo dein sanf - ter Flü - gel weilt, Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der,
- wer's nie ge - konnt, der steh - le Wein - end sich aus die - sem Bund. Ja, wer auch nur ei - ne See - le
- lust ward dem Wurm ge - ge - ben, Und der Che - rub steht vor Gott! Küs - se gab sie uns und Re - ben,

19

S.

Was die Mo - de streng ge - teilt; Al - le Men - schen wer - den Brü - der, Wo dein sanf - ter Flü - gel weilt,
Sein nennt auf dem Er - den - rund! Und - wer's nie ge - konnt, der steh - le Wein - end sich aus die - sem Bund.
Ein - en Freund, ge - prüft im Tod; Wol - lust ward dem Wurm ge - ge - ben, Und der Che - rub steht vor Gott!

A.

T.

8

B.

Was die Mo - de streng ge - teilt; Al - le Men - schen wer - den Brü - der, Wo dein sanf - ter Flü - gel weilt,
Sein nennt auf dem Er - den - rund! Und - wer's nie ge - konnt, der steh - le Wein - end sich aus die - sem Bund.
Ein - en Freund, ge - prüft im Tod; Wol - lust ward dem Wurm ge - ge - ben, Und der Che - rub steht vor Gott!